DIN EN 998-1 Putzmörtel - neu erschienen

Der DIN Normenausschuss Bauwesen (NABau) veröffentlicht die Norm zu DIN EN 998-1 Festlegungen für Mörtel im Mauerwerksbau - Teil 1: Putzmörtel; Deutsche Fassung EN 998-1:2016 als Ausgabe 2017-02.

Diese Europäische Norm gilt für Putzmörtel sowohl für den Innen- als auch für den Außenputz. Sie enthält Definitionen, Anwendungseigenschaften sowie Leistungsanforderungen. Diese Norm gilt z. B. für Kalk- und Kalkzementputze und nicht für Mörtel, deren Hauptbindemittel Gips ist. Gips kann als zusätzliches Bindemittel mit Luftkalk verwendet werden.

Gegenüber DIN EN 998-1:2010-12 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

a) gegebenenfalls Aufnahme von Terminologie nach der neuen Bauproduktenverordnung;
b) Änderung der Reihenfolge von 5.2-5.4 (Frischmörtel steht jetzt vor Festmörtel);
c) überarbeiteter Abschnitt zu Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit (AVCP);
d) neuer Anhang mit unverbindlichen Prüfintervallen für die werkseigene Produktionskontrolle (informativ);
e) überarbeiteter Anhang ZA (informativ);
f) geringfügige redaktionelle Änderungen.

Zu den bestehenden technischen Klassen und/oder Schwellenwerten wurde eine kleine Änderung in der Tabelle 1 vorgenommen.

Eigenschaft	Kategorie	Wert
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	CS I CS II CS III CS VI	0,4 N mm² bis 2,5 N/mm² 1,5 N mm² bis 5,0 N/mm² 3,5 N mm² bis 7,5 N/mm² ≥ 6 N/mm²
Kapillare Wasseraufnahme	W_c0 W_c1 W_c2	Nicht festgelegt $C \leq 0{,}40$ kg/(m² • min^{0,5}) $C \leq 0{,}20$ kg/(m² • min^{0,5}

Tabelle 1 - Klassifizierung der Eigenschaften von Festmörtel (Auszug DIN EN 998-1)

Um eine Verwechslung der Klasse W 1, W2 und W3 [Wasseraufnahme für Außenputze mit organischen Bindemittel als Durchlässigkeitsrate für flüssiges Wasser in kg/(m² • h^{0,5})] der DIN EN 15824 *Festlegungen für Außen- und Innenputze mit organischen Bindemitteln* zu vermeiden wurde in der Neuauflage der DIN EN 998-1 die Klasse der kapillare Wasseraufnahme in W_c umbenannt. Damit ist nun auch in der Bezeichnung der Klassen durch den tiefgestellten Index c klar, dass bei mineralischen Putzen die kapillare Wasseraufnahme (W_c) und bei organischen Putzen nach DIN EN 15824 die Wasseraufnahme durch beaufschlagen von flüssigem Wasser (W) geprüft wird. Dass beide Normen unterschiedliche Anforderungen und Einheiten haben, war in der Vorgängerversion nicht eindeutig.

Die Norm ist Bestandteil des ZDB-Normenportals und wird bei der nächsten Aktualisierung des Portals zur Verfügung gestellt.

(ZDB/WE)

Wir möchten in diesem Zusammenhang daran erinnern, dass Mitgliedsbetriebe beim ZDB für 161,35 EUR (inkl. MwSt.) pro Jahr eine Einzelplatz-Lizenz für ca. 600 Normen für das Bauwesen erwerben können. Die gewünschten Dokumente können am Arbeitsplatz angesehen und auch ausgedruckt werden.

Die Norm ist zu beziehen beim Beuth-Verlag zum Preis von 94,10 EUR www.beuth.de